

Inhalt

Vorwort	9
Einführung, Generelles	11
Fünf essenzielle Punkte machen eine gute Passform aus: Schulterweite, Form, horizontale Biegung, Länge, Unterlage	13
Grundlagen	23
Die sattlungsrelevanten Schubkräfte des Pferdes	23
Grundlagen detailliert	28
Bewegungszone der Schulter	28
„Rock“ ist immer falsch!	29
Weite des Sattels	30
Rückenwölbung (<i>rock</i>)	31
Schwerpunkt des Sattels	31
Warum sollen Sättel gerade (horizontal) über dem Pferderücken liegen?	32
Wohin fließt der Schwung des Pferdes?	32
Im Schulterbereich trifft alles zusammen!	33
Länge von Westernsätteln	33
Sattelbauweisen	37
Bocksättel mit kräftigem, belastungsfähigem, mehr oder weniger starrem Baum: Westernsättel, Wanderreitsättel (gleiches Prinzip, meist ohne Horn)	37
EquiFlex	38
Eine weitere extrem wichtige Neuerung beim Sattelanpassen kommt auch aus Deutschland: die neuen Unterlagen	38
Englische Sättel	39
Auflagefläche	40
Umstellung auf bequemere Sättel mit größerer Auflagefläche	43
Reitkunst fängt damit an, seinem Pferd nicht wehzutun!	45
Warum das moderne „englische System“ nicht funktionieren kann	45

Fehler beim Sattel anpassen – und wie man es besser macht	52
Praktischer Teil: Fehler beim Sattel anpassen und wie man es besser macht	53
Probleme beheben, nicht nur verdecken	53
Bäume für Westernsättel – Sattelanproben – Unterlagen	76
Sattelbäume für Westernsättel	76
Holzbäume	79
Kunststoffbäume	81
Vorteile der EquiFlex-Bäume	81
Passende Sattelbäume sind möglichst kurz	82
<i>Røck</i>	82
<i>Twist</i>	83
<i>Flare</i>	83
Maßanfertigungen	84
Sattelanprobe: Westernsättel	85
Anprobe des vorhandenen Sattels	85
Die Bars	87
Passen Sitzgröße, Sitzform und Bügelposition zum Reiter?	89
Sitzflächen und Bügelpositionen	89
Anprobe eines neuen Westernsattels	91
Sattelanprobe: gebrauchte Englischsättel	94
Breiter Sattelgurt	95
Schutz für den empfindlichen Pferderücken	95
Kurze Reitzeiten	96
Sattelunterlagen – die wichtigen Adapter	97
Aufgaben von Sattelunterlagen	98
Wirkungsweise und Funktionen	98
Überbaute Westernpferde leiden furchtbar ohne Ausgleichsunterlage	100
Stoßdämpfer, Druckausgleich	100
Gleichgewicht, Schwerpunkt, Schulterfreiheit	101
Beispiel einer guten Auflage	102

Sattelunterlagen individuell polstern	105
Polstern – satteln – reiten – absatteln – umpolstern – satteln – erneut testen.	105
Eine gute Unterlage für Pferde mit nicht geradem Rücken braucht eine weitere Komponente: die ausgleichenden Kissen	106
Polyurethan-Schaumstoff VP 60 gelb	107
Denkweisen – altbekannt, aber nicht bewährt	108
Meine Fehler bei Umsteigerpferden haben mich viel über die Regeneration von Pferderücken gelehrt	111
Meine Anfängerfehler bei Umsteigerpferden –	
Westernsättel sind die beste Therapie	111
Der Sattel passt nicht mehr, er kippelt!!!!!!	112
Geschädigte Rücken wieder aufbauen	114
Aussagekräftige Übergänge an der Longe	114
Doppellonge	114
Westernsättel helfen beim Muskelaufbau	116
Schritt reiten mit großen Folgen	116
Zügel lang!	117
Eisen runter!	117
Reiten	118
Körperliche Voraussetzungen – Hufe, Zähne, Osteopathie	119
Bergauf, bergab Schritt reiten	120
Fluchttrieb mindern	121
Den eingebauten Aufzug erfühlen	
(erstaunlich viele Reiter kennen das Gefühl nicht)	121
Traben	122
Koppelgang	123
Trainingstagebuch Amara	124
Osteopathie und Mobilisation	131
Ursachenforschung	135
Rückenaufbautraining und Korrektur des Verhaltens	137
Longenarbeit	138

Outing	142
Okkulte Symbole	144
Merksätze	146